

Medienmitteilung

28.08.2026

Heftiges Gewitter sorgt für Schäden an Stromleitungen

Infolge heftiger Gewitter mit Sturmböen und Hagel kam es heute, 28. August 2026, im Versorgungsgebiet der Axpo zu mehreren Störungen und Schäden an der Netzinfrastruktur. Besonders betroffen war die Region Unteres Aaretal im Aargau.

Darum geht's:

- Heftige Gewitter mit Sturmböen und Hagel führten zu mehreren Schäden an den Stromleitungen der Axpo. Es sind keine Personen zu Schaden gekommen.
- Mitarbeitende der Axpo stehen in den betroffenen Gebieten im Einsatz.

Übersicht der Störungen im Netzgebiet:

Bei Birrhard AG entlang der A1 knickten acht Betonmasten infolge der Sturmböen ein. Einer der Masten beschädigte eine Freizeithalle und ein weiterer ein Gewerbegebäude.

Bei Henggart ZH fiel ein Baum in die Freileitung.

Auf der Hochspannungsleitung zwischen Ebnat und Herblingen SH fiel ebenfalls ein Baum in die Freileitung. Dies führte um 10.10 Uhr zu einem Versorgungsausfall von 20 Minuten.

Die Mitarbeitenden der Axpo sind für die Reparaturarbeiten und weitere Vorsorgemassnahmen im Einsatz.



Über Axpo

Axpo hat die Ambition, mit innovativen Energielösungen eine nachhaltige Zukunft zu ermöglichen. Axpo ist die grösste Schweizer Stromproduzentin und internationale Vorreiterin im Energiehandel und in der Vermarktung von Solar- und Windkraft. Mehr als 7500 Mitarbeitende verbinden Erfahrung und Know-how mit der Leidenschaft für Innovation und der gemeinsamen Suche nach immer besseren Lösungen. Axpo setzt auf innovative Technologien, um die sich stets wandelnden Bedürfnisse ihrer Kunden in über 30 Ländern in Europa, Nordamerika und Asien zu erfüllen.

Weitere Auskünfte

Axpo Holding AG, Corporate Communications

T 0800 44 11 00 (Schweiz), T +41 56 200 41 10 (International)
(Erreichbar von 08.00 Uhr bis 17.30 Uhr)
medien@axpo.com